

MAN

In Sachen Leistung hat gegenwärtig MAN Nutzfahrzeuge die Nase vorn. Deren Schwerlastsattelzugmaschine TGX 41.680 8x4 verfügt über einen Common-Rail-Motor mit 680 PS in Euro-5-Einstufung. Für den Einsatz in der Schwerlastsattelzugmaschine kommt die Motorausführung D2868 LF03 zum Einsatz. Die Variante ermöglicht maximale Fahrleistungen sowie eine souveräne und gut beherrschbare Leistungsentfaltung.

Das maximale Drehmoment von 2700 Nm ist über einen sehr großen Drehzahlbereich verfügbar. Diese spezielle Abstimmung erlaubt es dem Fahrer, die Motorleistung kontrolliert und optimal dosiert einzusetzen; eine Grundvoraussetzung im Schwerlastverkehr. Darüber hinaus hat das Triebwerk genügend Potenzial, um Gesamtzuggewichte bis zu 250 t zu bewegen. Die Schaltarbeit hält sich angesichts des breit nutzbaren Drehzahlbandes in engen Grenzen. Die gerade bei niedrigen Geschwindigkeiten und extrem hoher Zuglast kritischen Zugkraftunterbrechungen können auf ein Minimum reduziert werden. Empfehlenswert für den Schwerlasteinsatz ist die Kombination des 680-PS-



SCHWERLASTTECHNIK AB WERK: Der 680 PS starke TGX für den Schwerlasteinsatz kann direkt beim MAN Händler bestellt werden.

Triebwerks mit dem automatisierten Zwölf-Gang-Getriebe MAN TipMatic und der Wandlerschaltkupplung WSK 440.

Ein Technologieverbund, der ein fein dosiertes Anfahren und präzises Rangieren ohne Kuppeln und Schalten ermöglicht. Die Wandlerkupplung arbeitet verschleißarm, da sie nahezu ohne Reibungsschlupf schließt. Durch ihre Bauweise als hydrodynamischer Drehmomentwandler kann

sie das Motordrehmoment beim Anfahrvorgang nochmals erheblich steigern. Im Schwerlastbereich, wo besonders hohe Anfahr Drehmomente erforderlich sind, stellt diese Drehmomentüberhöhung einen besonders effektiven Kundennutzen dar. Der TGX für den Schwerlasteinsatz kann direkt beim Händler bestellt werden und wird in allen Spezifikationen direkt ab Werk geliefert.



Besuchen Sie uns auf der



Halle 25,
Stand A36.

SpanSet®

TRUXAFE – für die formschlüssige Ladungssicherung auf Curtainsidern

Der verschärfte §22 StVO und die erweiterte DIN EN 12642 nehmen Verlader, Fahrer und Spediteure immer stärker in die Verantwortung. Mit TRUXAFE gibt es jetzt ein modulares System zur formschlüssigen Ladungssicherung, das auch für ungeprüfte Curtainsider entwickelt wurde. Es besteht aus verstärkten Seitenlatten, Aluminium-Sperrbalken und Rungenverstärkungen und lässt sich an jedem Curtainsider ganz einfach nachrüsten.

TRUXAFE wurde von der DEKRA geprüft und zertifiziert.